

Niederschrift

über die 11. Sitzung des Rates der Stadt Sassenberg (2009-2014) am 08.02.2011 im Sitzungssaal des Rathauses

Anwesend sind unter dem Vorsitz von Bürgermeister Josef Uphoff

die Ratsmitglieder

Arenhövel, Martin	
Borgmann, Christian	
Buddenkotte, Wilhelm	
Freiherr von Ketteler, Friedrich-Carl	
Greiwe, Markus	
Lückewerth, Elisabeth	
Ostlinning, Helmut	
Sökeland, Dieter	
Völler, Wolf-Rüdiger	
Westhoff, Alfons	- zu Pkt. 1.1 ztw, ab Pkt. 1.2 -
Heseker, Ludwig	
Lange, Martin	
Laumann, Karola	
Linnemann, Franz-Josef	
Oertker, Herbert	
Schulze Westhoff, Paul	- außer Pkt. 7, zu Pkt. 8 ztw. -
Franke, Michael	
Höft, Andreas	
Westbrink, Norbert	
Dahlhoff, Rolf	
Philipp, Johannes	- außer Pkt. 6 -

es fehlen:

Ostlinning, Ludger
Holz, Peter
Röhl, Philipp
Brinkemper, Ralf
Schumacher, Albert

von der Verwaltung

Kniesel, Martin
Schlotmann, Theodor
Helfers, Helmut
Holtkämper, Guido
Nüßing, Günter

Bürgermeister Uphoff eröffnet die Sitzung um 17:00 Uhr. Er stellt fest, dass zu der Sitzung form- und fristgerecht eingeladen wurde. Der Rat ist beschlussfähig. Einwände gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben.

Öffentlicher Teil

1. Bericht des Bürgermeisters

1.1. DSL-Versorgung in Füchtorf

Unter Hinweis auf die Beratungen in der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 27.01.2011 -Pkt. 1.2 d. N.- berichtet der Bürgermeister, dass hinsichtlich der DSL-Versorgung in Füchtorf die Fa. SeWiKom am 08.02.2011 mitgeteilt habe, dass sich nunmehr 50 Teilnehmer im Netz befinden. Bei weiteren 25 Teilnehmern sei bereits die Montage vorgenommen worden, so dass diese in den nächsten Tagen ins Netz eingebunden würden. Der Anschluss weiterer 25 Teilnehmer bleibe abzuwarten.

Der Rat nimmt den Bericht zur Kenntnis.

1.2. Sammlung und Transport der gelben Wertstoffsäcke

Bürgermeister Uphoff spricht die in der Sitzung des Infrastrukturausschusses am 20.01.2011 -Pkt. 1.3 d. N.- bereits erwähnten Probleme hinsichtlich der Abfuhr der gelben Wertstoffsäcke durch die Fa. SITA an. Nach der Durchführung der letzten Entsorgung sei festzuhalten, dass offensichtlich eine deutliche Verbesserung eingetreten sei. In der Verwaltung seien lediglich zehn Beschwerden zur Sammlung und zum Transport der gelben Wertstoffsäcke durch die Fa. SITA eingegangen.

Der Rat nimmt den Bericht zur Kenntnis.

1.3. Denkmalschutz für die ehemalige Textilfabrik Brinkhaus, Hesselstr. 6, 48336 Sassenberg

Unter Hinweis auf die Beratungen in der Sitzung des Infrastrukturausschusses am 20.01.2011 -Pkt. 4 d. N.- spricht der Bürgermeister das vorliegende Schreiben des LWL's, Amt für Denkmalpflege in Westfalen, Münster, vom 02.02.2011 an. Nach fachlicher Überprüfung rate das Amt für Denkmalpflege in Westfalen davon ab, die Unterschutzstellung der ehemaligen Textilfabrik Brinkhaus, Hesselstr. 6, 48336 Sassenberg, mangels Denkmalwürdigkeit vorzunehmen. Ein Abgleich des heutigen Baubestandes mit bauzeitlichen Fotos dieser ehemaligen Textilfabrik und der Bauaktenlage weise lt. Amt für Denkmalpflege in Westfalen nach, dass vor allem an dem Hauptgebäude von 1898 in der Vergangenheit erhebliche Veränderungen durchgeführt worden seien. So seien z. B. die Giebelscheiben über den Risaliten rückgebaut und alle Fenster und Türen ausgetauscht worden. Der Bürgermeister hält zu diesem Schreiben abschließend fest, dass somit eine Denkmalwürdigkeit der ehemaligen Textilfabrik Brinkhaus nicht festgestellt worden sei.

Der Rat nimmt den Bericht zur Kenntnis.

1.4. Empfehlungen der Grundschulen für die weiterführenden Schulen zum Schuljahr 2010/11

Anhand des Vermerkes vom 08.02.2011 gibt der Bürgermeister die seitens der Grundschulen ausgesprochenen Empfehlungen für die weiterführenden Schulen zum Schuljahr 2010/11 bekannt. Die letztlich seitens der Eltern vorzunehmenden Anmeldungen bleiben abzuwarten.

Weiter weist der Bürgermeister auf eine zusätzliche Infoveranstaltung der Realschule Sassenberg für Grundschulabgänger in der Grundschule Füchtorf am 16.02.2011 hin.

Der Rat nimmt den Bericht zur Kenntnis.

1.5. **Bericht über die Durchführung der Beschlüsse**

Bürgermeister Uphoff berichtet, dass folgende Beschlüsse noch nicht durchgeführt worden seien:

Bezeichnung	Hierzu - zuletzt - gefasste/r Beschluss/Beschlüsse im Rat bzw. Ausschuss
	Sitzungsdatum
	Pkt. d. N.
Antrag der FWG-Fraktion vom 21.08.2009 auf Durchführung von Verkehrszählungen im Bereich der K 51 zwischen der Einmündung der B 475 und der Ortsgrenze Vermold-	Infrastrukturausschuss 27.08.2009 Ö 1.a.
Flächennutzungsplan 33. Änderung -Änderungsbeschluss und Beschluss über die Öffentlichkeitsbeteiligungen-	Ortsausschuss Füchtorf 18.01.2010 Ö 4
	Infrastrukturausschuss 21.01.2010 Ö 5
Bebauungsplan "Sondergebiet landschaftsorientierte Freizeit und Erholung Tüsken de Eeken" -Aufstellungsbeschluss und Beschluss über die Öffentlichkeitsbeteiligungen-	Ortsausschuss Füchtorf 18.01.2010 Ö 5
	Infrastrukturausschuss 21.01.2010 Ö 6
Antrag auf Einrichtung von 30 km/h-Zonen im Bereich der Ortsdurchfahrten in Sassenberg	Infrastrukturausschuss 21.01.2010 Ö 3
	Infrastrukturausschuss 16.09.2010 Ö 2
	Infrastrukturausschuss 09.12.2010 Ö 1.3
Bebauungsplan "Erholungsgebiet Feldmark" - Detailplan 2 - Wochenendhausgebiet Feldmark GmbH - Umwandlung zu einem Wohngebiet -Antrag der Feldmarkgemeinschaft GbR auf Erhöhung der Grundfläche der jetzigen Wochenendhäuser auf 100 m²/Festlegung eines Reinen Wohngebietes (WR)-	Infrastrukturausschuss 25.02.2010 Ö 8

-Beschluss zur Festsetzung von Einfriedigungen sowie der Grundfläche-	Infrastrukturausschuss 16.09.2010 Ö 5
Flächennutzungsplan 32. Änderung -	Rat der Stadt Sassenberg 18.03.2010 Ö 4
Umsetzung von Haushaltskonsolidierungsmaßnahmen	Haupt- und Finanzausschuss 01.07.2010 Ö 4
Bebauungsplan "Erholungsgebiet Feldmark" - Detailplan 1 - Campingplatz Schulze Westhoff - Ursprungsplan und 1. Erweiterung -Beschluss über die während der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange eingegangenen Anregungen und Bedenken--Beschluss zur Festsetzung der Einfriedigungen-	Infrastrukturausschuss 16.09.2010 Ö 3
Bebauungsplan "Erholungsgebiet Feldmark" - Detailplan 1 - Campingplatz Schulze Westhoff - 2. Erweiterung - 1. Änderung -Bericht über die Bürgerbeteiligung, Vorstellung des Vorentwurfes und Grundsatzbeschluss zu den Planinhalten-	Infrastrukturausschuss 16.09.2010 Ö 4
Bebauungsplan "Erholungsgebiet Feldmark" - Detailplan 4 - Campingplatz Austermann - Ursprungsplan und 1. Erweiterung -Beschluss zur Festsetzung der Einfriedigungen und der Anbindung an den 2. Erweiterungsbereich-	Infrastrukturausschuss 16.09.2010 Ö 8
Bebauungsplan "Elisabethstraße" - Teil I - 2. Erweiterung -Antrag auf Herausnahme einer Teilfläche aus dem Landschaftsschutzgebiet "Brook"-	Infrastrukturausschuss 16.09.2010 Ö 10
Vereinbarung zur Finanzierung von Zusatzplätzen in katholischen Kindertageseinrichtungen zwischen der Stadt Sassenberg und der Kath. Kirchengemeinde St. Johannes Ev., Sassenberg, sowie der Kath. Kirchengemeinde St. Mariä Himmelfahrt, Füchtorf	Sozial-, Jugend-, Kultur-, Sport- und Schulausschuss 21.09.2010 Ö 5
Flächennutzungsplan 34. Änderung -Vorstellung der Änderungsplanung für Gewerbeflächen östlich der Düsbergstraße-	Infrastrukturausschuss 04.11.2010 Ö 2
Bebauungsplan "Poggenbrook" - 10. Änderung -Vorstellung der Änderungsplanung für Gewerbeflächen östlich der Düsbergstraße-	Infrastrukturausschuss 04.11.2010 Ö 3
Bebauungsplan "Ortskern Füchtorf"-Vereinfachte Änderung für das Eckgrundstück Glandorfer Straße/Anton-Böhmer-Straße-	Ortsausschuss Füchtorf 06.12.2010 Ö 3
	Infrastrukturausschuss 09.12.2010 Ö 4
Bebauungsplan "Stadtmitte" - Erweiterung und 1. Änderung - Beschluss zum weiteren Verfahren zur Aufplanung des Geländes Hesselstraße 6	Infrastrukturausschuss 09.12.2010 Ö 2

Einwände werden nicht erhoben.

2. Bericht über die Tätigkeit der Ausschüsse

2.1. Ortsausschuss Füchtorf am 17.01.2011

2.2. Sozial-, Jugend-, Kultur-, Sport- und Schulausschuss am 18.01.2011

2.3. Infrastrukturausschuss am 20.01.2011

2.4. Betriebsausschuss für das Wasserwerk und das Abwasserwerk am 25.01.2011

2.5. Haupt- und Finanzausschuss am 27.01.2011

Auf eine Berichterstattung über die Tätigkeit der Ausschüsse wird seitens des Rates verzichtet.

3. Genehmigung und Bekanntgabe von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen

Entfällt.

4. Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2011

Bürgermeister Uphoff geht kurz auf die bisherigen Beratungen zur Verabschiedung des Haushaltes 2011 ein. Hierbei wird besonders auf die nach der Einbringung des Haushaltes erforderlich gewordenen Änderungen hingewiesen. Weiter nehmen auf der Grundlage der als Anlagen 1 bis 5 dieser Niederschrift beigefügten Manuskripte für die jeweiligen Fraktionen Rm. Völler, Rm. Lange, Rm. Franke, Rm. Westbrink und Rm. Philipper zum Haushalt 2011 Stellung.

Bürgermeister Uphoff gibt den Beschlussvorschlag des Haupt- und Finanzausschusses zur Haushaltssatzung bekannt.

Der Rat beschließt einstimmig:

„Die Änderungen zum Entwurf der Haushaltssatzung, wie sie der Haupt- und Finanzausschuss in seiner Sitzung vom 27.01.2011 beschlossen hat, werden übernommen. Die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2011 wird gem. der Anlage 6 zu dieser Niederschrift mit dem Haushaltsplan und den Anlagen beschlossen.“

Der Bürgermeister verliest sodann den Beschlussvorschlag des Haupt- und Finanzausschusses zu den sogen. Sperrvermerken im Wortlaut.

Der Rat beschließt weiter mit 21 Ja-Stimmen und einer Stimmenthaltung:

„Im Zuge von Haushaltskonsolidierungsmaßnahmen wird zur Haushaltsentlastung im Rahmen der Haushaltsausführung die Durchführung nachfolgend aufgeführter Maßnahmen im Haushaltsjahr 2011 bis auf Weiteres ausgesetzt und somit die Inanspruchnahme der maßgeblichen Haushaltsansätze entsprechend bis auf Weiteres begrenzt:

Produkt 01.05.02 -Bauhof-, Teilfinanzplan Ziffer 26:

Ersatzbeschaffung Anbauspindelmäher	20.000,00 €
Ersatzbeschaffung Sichelmäher	3.500,00 €

Ersatzbeschaffung Kleinschlepper	75.000,00 €
Ersatzbeschaffung Schlegelmulchermähwerk	7.500,00 €
<u>Produkt 03.01.01 -Grundschulen-, Teilfinanzplan Ziffer 26:</u>	
Neueinrichtung Lehrerzimmer, Johannesschule	18.000,00 €
<u>Produkt 03.01.03 -Realschule-, Teilfinanzplan Ziffer 26:</u>	
Beschaffung 8 Vitrinen	8.000,00 €
Beschaffung Computertische	1.800,00 €
Beschaffung Stühle	1.400,00 €
<u>Produkt 03.01.04 -Schülerbeförderung-, Teilfinanzplan Ziffer 26:</u>	
Beschaffung eines Schulbusses	36.000,00 €.

5. Wirtschaftsplan für das Wasserwerk der Stadt Sassenberg für das Jahr 2011

Bürgermeister Uphoff berichtet über die Beratungen in der Sitzung des Betriebsausschusses für das Wasserwerk und das Abwasserwerk am 25.01.2011 -Pkt. 2 d. N.-. Der Beschlussvorschlag wird bekanntgegeben.

Einstimmiger Beschluss:

„Der Wirtschaftsplan des Wasserwerkes der Stadt Sassenberg für das Wirtschaftsjahr 2011 wird wie folgt festgestellt:

Einnahmen : 297.400,00 €

Ausgaben : 297.400,00 €

Der im Erfolgsplan des Wasserwerkes der Stadt Sassenberg für das Wirtschaftsjahr 2011 ausgewiesene Jahresüberschuss in Höhe von 68.000,00 € dient zur Einstellung in die Gewinnrücklage.

Die Aufnahme von Krediten ist nicht vorgesehen.

Der Gesamtbetrag der Kassenkredite, die im Wirtschaftsjahr 2011 zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 50.000,00 € festgesetzt.“

6. Wirtschaftsplan für das Abwasserwerk der Stadt Sassenberg für das Jahr 2011

Unter Hinweis auf die Beratungen in der Sitzung des Betriebsausschusses für das Wasserwerk und das Abwasserwerk am 25.01.2011 -Pkt. 3 d. N.- verliest der Bürgermeister den Beschlussvorschlag des Ausschusses im Wortlaut.

Einstimmiger Beschluss:

„Der Wirtschaftsplan des Abwasserwerkes der Stadt Sassenberg für das Wirtschaftsjahr 2011 wird wie folgt festgestellt:

Einnahmen : 1.426.600,00 €

Ausgaben : 1.426.600,00 €

Die im Erfolgsplan des Abwasserwerkes der Stadt Sassenberg für das Wirtschaftsjahr 2011 ausgewiesene Eigenkapitalverzinsung in Höhe von 19.100,00 € wird dem Haushalt der Stadt zugeführt.

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme im Wirtschaftsjahr 2011 zur Finanzierung von Ausgaben erforderlich ist, wird auf 300.200,00 € festgesetzt.

Der Gesamtbetrag der Kassenkredite, die im Wirtschaftsjahr 2011 zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 500.000,00 € festgesetzt.“

**7. Satzung zur 5. Änderung der Hauptsatzung für die Stadt Sassenberg
-Antrag der CDU-Fraktion vom 10.01.2011-**

Bürgermeister Uphoff berichtet über die Beratungen in der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 27.01.2011 -Pkt. 6 d. N.- und erläutert den Beschlussvorschlag des Ausschusses.

Mit 18 Ja-Stimmen und drei Stimmenthaltungen beschließt der Rat:

„Die Satzung zur 5. Änderung der Hauptsatzung für die Stadt Sassenberg wird gemäß der Anlage 7 zur dieser Niederschrift beschlossen.

**8. Bebauungsplan "Ortskern Füchtorf" - 4. Änderung
Beschluss über die während der Öffentlichkeitsbeteiligungen
eingegangenen Anregungen und Bedenken und Satzungsbeschluss**

Die Verwaltung geht auf die Beratungen in der Sitzung des Infrastrukturausschusses am 20.01.2011 -Pkt. 10 d. N.- ein. Weiter wird eine zusätzliche Eingabe des Landrates des Kreises Warendorf -Untere Landschaftsbehörde- vom 28.01.2011 erwähnt. Die entsprechende Anregung und der hierzu vorgesehene Beschluss werden weiter von der Verwaltung bekanntgegeben.

Zu der Angelegenheit äußern sich sodann Rm. Oertker und Rm. Buddenkotte, wobei die seitens der Unteren Landschaftsbehörde angeregte Bauzeitenregelung kritisiert wird. Auf Vorschlag von Rm. Völler hält der Bürgermeister fest, dass der Beschluss hinsichtlich der Anregung des Bauamtes des Kreises Warendorf vom 29.12.2010 ergänzt werden könnte.

Einstimmiger Beschluss:

„Über die während der Öffentlichkeitsbeteiligungen gemäß § 3 Abs. 1 BauGB, § 4 Abs. 1 BauGB und § 3 Abs. 2 BauGB i. V. m. § 4 Abs. 2 BauGB eingegangene Anregungen und Bedenken wird wie in der Anlage 8 dargestellt beschlossen.

Der Bebauungsplan „Ortskern Füchtorf“ – 4. Änderung wird gemäß §§ 7 und 41 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NRW Seite 666/SGV NRW 20/23) zuletzt geändert durch Gesetz vom 17.12.2009 (GV NRW Seite 950/SGV NRW 20/23) und der §§ 1 und 10 BauGB vom 23.09.2004 (BGBl 1 Seite 2414) zuletzt geändert durch Gesetz vom 31.07.2009 (BGBl 1 Seite 2585) als Satzung beschlossen. Die Begründung zum Bebauungsplan hat an der Beschlussfassung teilgehabt.“

9. Satzung der Stadt Sassenberg zur Festlegung der Fristen der Dichtheitsprüfung von privaten Abwasserleitungen gemäß § 61 a Abs. 3 bis 7 LWG NRW für die kanalisierten Ortslagen Sassenberg und Füchtorf

Bürgermeister Uphoff geht ausführlich auf die Beratungen in der Sitzung des Betriebsausschusses für das Wasserwerk und das Abwasserwerk am 25.01.2011 -Pkt. 5 d. N.- ein. Hierbei wird insbesondere die nunmehr im Rahmen der Satzung festgelegten und für die Bürger sinnvollen zeitlichen Regelungen zur Durchführung von Dichtheitsprüfungen erwähnt. Für die Bürger bestehe die Möglichkeit, die Dichtheitsprüfungen gleichzeitig mit entsprechenden Maßnahmen für die städtischen Abwasserleitungen zu verwirklichen.

Nachdem kurz Rm. Arenhövel die vorgenannte bürgerfreundliche Regelung begrüßt, spricht Rm. Linnemann seinen Unmut über die grundsätzliche Pflicht zur Dichtheitsprüfung an, wie sie durch das Land Nordrhein-Westfalen geschaffen worden sei. Besonders werden die Verhältnismäßigkeit und der Umfang der Überprüfung erwähnt. Hier müsste eventuell eine Änderung durch das Land Nordrhein-Westfalen erreicht werden. Zur Überprüfungspflicht äußern sich weiter einzelne Ratmitglieder kritisch. Hierbei wird auf die Entsorgung von Abwässern in anderen Bereichen hingewiesen. Auf die Frage von Rm. Lange erläutert die Verwaltung, die gesetzlichen und die satzungsrechtlichen Regelungen hinsichtlich des spätestens möglichen Überprüfungstermins.

Der Rat beschließt sodann mit 17 Ja-Stimmen und fünf Nein-Stimmen:

„Die Satzung der Stadt Sassenberg zur Festlegung der Fristen der Dichtheitsprüfung von privaten Abwasserleitungen gemäß § 61 a Abs. 3 bis 7 LWG NRW für die kanalisierten Ortslagen Sassenberg und Füchtorf wird gemäß der Anlage 9 zu dieser Niederschrift beschlossen.“

10. Beantwortung von Anfragen von Ratsmitgliedern

Von einzelnen Ratsmitgliedern wird nochmals die Sammlung und der Transport der gelben Wertstoffsäcke angesprochen. Hierzu gibt Bürgermeister Uphoff nähere Erläuterungen.

11. Beantwortung von Anfragen von Zuhörern

Anfragen liegen nicht vor.